

Stimmvoll

Die Chorgemeinschaft der Herrand-von-Wildon-Musikschule wurde im Jahre 1984 als Zusammenschluss des damaligen Kirchenchores und des Brauchtumschores gegründet. Die Mitglieder des Chores, an der Spitze ihr Chorleiter Mag. Johann Assinger, setzten es sich zum Ziel, sowohl weltliche als auch sakrale Musik darzubieten. Es wurden damit auch die Aufgaben eines Kirchenchores mit übernommen.

Die SängerInnen treffen sich wöchentlich zur Chorprobe, in der Mag. Johann Assinger mit Begeisterung und Akribie Musik auf hohem musikalischem Niveau aus jedem einzelnen hervorholt. Die Freu-



Chorleiter Mag. Johann Assinger.

epochen und mit unterschiedlicher Instrumentalbegleitung gesungen. Bei vielen Anlässen spielte unser Organist, Mag. Helmut Nagy, an der Orgel, so auch bei der „Deutschen Messe“ von Waldemar Bloch, die

Orchester aus Streichern und Bläsern musizierte.

Die feierliche Eröffnung des Kultursaaes im Schloss Wildon wurde mit der „Messe in G-Dur“ von Franz Schubert musikalisch umrahmt. Im vergangenen Frühjahr wurde anlässlich eines Benefizkonzertes für die Innenrestaurierung unserer Pfarrkirche Dvorak's „Messe in D-Dur“ konzertant aufgeführt.

Bei den Gottesdiensten ist es ein Anliegen unseres Herrn Pfarrers, Messfeiern nicht als Konzert zu gestalten, sondern die Gottesdienstbesucher im Volksgesang mit einzubinden. So werden auch bei der kommenden Rundfunkmesse am 10. April 2005 Lieder aus dem Gotteslob gesungen.

Seit vielen Jahren finden in der Vorweihnachtszeit Adventkonzerte in der Pfarrkirche statt, die abwechselnd von der Chorgemeinschaft und den Schulen gemeinsam mit dem MGV Wildon gestaltet werden. Mit alpenländischen Liedern und Weisen soll weihnachtliche Stimmung und Besinnlichkeit verbreitet und eine lange Tradition gepflegt werden.

Die Chorgemeinschaft möchte auch in Zukunft der Bevölkerung die Gelegenheit bieten, in unserer Pfarrkirche klassische Messen und geistliche Konzerte für Solisten, Chor und Orchester zu erleben. Bei der Auswahl der Solisten und Musiker steht beim Dirigenten der musikalische Anspruch trotz der finanziellen Sorge um die Gagen im Vordergrund.

Die Höhepunkte des heurigen Jahres bilden die Rundfunkmesse am 10. April 2005 und die Aufführungen des Mozart-Requiems am 5. November 2005 in der Pfarrkirche Wildon sowie am 6. November in der Pfarrkirche St. Veit am Vogau.

Walter Winter



Der Chor beim Festkonzert im Schloss Wildon (Ausschnitt).

de am gemeinsamen Musizieren und das Ziel, sich als Chor weiterzuentwickeln, stehen im Mittelpunkt.

Mag. Johann Assinger verstand es immer wieder, Gottesdienste durch klassische Messen feierlich zu gestalten und der sakralen Musik in der Pfarrkirche einen besonderen Stellenwert einzuräumen. So wurden Messen aus verschiedenen Zeit-

im Jahre 1989 nach Abschluss der Orgelrenovierung als Rundfunkmesse übertragen wurde.

Es folgten Messen großer Komponisten wie die „Paukenmesse“ von Joseph Haydn und die „Krönungsmesse“ von Wolfgang Amadeus Mozart, bei denen der Chor gemeinsam mit Solisten und einem